Abendgebet für den Frieden

nach Texten der Iona-Kommunität

ERÖFFNUNG

*1.:* Wir zünden ein Licht an:
Im Namen des Schöpfers, der die Welt erleuchtet
und uns den Atem des Lebens eingehaucht hat.

*2.:* Wir zünden ein Licht an:
Im Namen des Sohnes, der die Welt errettet
und uns seine Hand entgegengestreckt hat.

*3.:* Wir zünden ein Licht an:
Im Namen des Geistes, der die Welt umspannt
und unser Leben mit Sehnsucht segnet.

*alle:* Wir zünden drei Lichter an
als Zeichen für die Dreifaltigkeit der Liebe:
Gott über uns, Gott neben uns, Gott unter uns.
Der Anfang, das Ende, der Ewige. Amen.

**LIED *Christus, dein Licht***

**GOTTES WORT**

*eine:* Du Gott der Schwachen, Du Gott der Bescheidenen,
Du Gott der Gerechten, Du Schutz unserer Völker.

*alle:* Sprich uns nun an in der Stimme der Herrlichkeit,
durch den Mund des Mitleids,
mit den Worten deines Sohnes.

**LESUNG *Markus 8,31-35*** *danach:* **kurze STILLE**

**BEKRÄFTIGUNG aus Südafrika** *(in Auswahl)*

*eine:* Es ist nicht wahr, dass diese Welt und ihre Bewohner dazu verdammt sind zu sterben und verloren zu gehen.

*alle:* Dies ist wahr: So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. *(Joh. 3,16, Züricher Bibel)*

*eine:* Es ist nicht wahr, dass wir Unmenschlichkeit und Diskriminierung akzeptieren müssen, Hunger und Armut, Tod und Zerstörung.

*alle:* Dies ist wahr: Ich aber bin gekommen, um ihnen das Leben zu geben, Leben im Überfluss. *(Joh. 10,10, Gute Nachricht)*

*eine:* Es ist nicht wahr, dass Gewalt und Hass das letzte Wort behalten und dass Krieg und Zerstörung gekommen sind, um für immer zu bleiben.

alle: Dies ist wahr: Uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und er heißt Friede-Fürst. (Jes. 9,5, Luther 1984)

*eine:* Es ist nicht wahr, dass wir einfach nur Opfer böser Mächte sind, die danach trachten, die Welt zu beherrschen.

*alle:* Dies ist wahr: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. *(Mt. 28,18+20, Luther 2017)*

*eine:* Es ist nicht wahr, dass unsere Träume von der Befreiung der Menschheit, unsere Träume von Gerechtigkeit, von Menschenwürde, von Frieden nicht für diese Erde und ihre Geschichte gedacht sind.

*alle:* Dies ist wahr: Es kommt die Stunde, ja, sie ist schon da! Da werden die Menschen, die Gott wirklich verehren, den Vater anbeten und dabei von Gottes Geist und Wahrheit erfüllt sein. *(Joh. 4,23, BasisBibel)*

**FÜRBITTE**

*eine:* Liebender Gott, wir bringen in Gedankenvor Dich die Menschen, die wir heute getroffen oder an die wir uns erinnert haben und für die wir beten möchten.

*eine:* Liebender Gott, wir bringen vor Dich Menschen, die heute Abend leiden und unser Gebet brauchen.

*eine:* Liebender Gott, wir bringen vor Dich eine Situation in dieser Welt, die uns beunruhigt, weil Menschen dort leiden.

*eine:* Liebender Gott, wir bringen vor Dich *- in der Stille -*
einen Menschen, dem wir nur schwer verzeihen oder dem wir nicht mehr vertrauen können.

*eine:* Liebender Gott, wir bringen uns selbst vor Dich...
lass in uns wachsen die Großzügigkeit unseres Geistes,
die Klarheit unseres Verstandes,
und die Wärme unserer Zuneigung.

**& VATERUNSER**

**KANON Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden**

**TAGESSCHLUSS**

*eine:* Die Nacht ist die Decke deines Friedens, Gott,

*alle:* der Rhythmus deiner Ruhe für alle Menschen.

*eine:* Die Nacht ist der Mantel deiner Freundlichkeit, Gott,

*alle:* die Wärme deiner schützenden Hand rings um die Erde.

*eine:* In ihrer Dunkelheit liegen die Zeichen der Ewigkeit verborgen,

*alle:* die andauernde Lebendigkeit deiner Liebe.

*eine:* Voller Vertrauen auf dich legen wir diesen Tag zurück in deine Hand.

*alle:* Im Vertrauen auf dich legen wir die Sorgen dieses Tages beiseite.
In unserem Schlaf sei du unser Begleiter.
In unserem Erwachen sei du das Geschenk des neuen Tages.

Quelle von Übersetzung und Original unbekannt, im Internet zu finden als ‚Litanei zur Nacht‘. Iona-Community, Schottland.

**SEGENSBITTE**
*(wir stehen dazu auf)*

*eine:* In unseren Herzen und Häusern

*alle:* sei der Segen Gottes.

*eine:* In unserem Kommen und Gehen

*alle:* sei der Friede Gottes.

*eine:* In unserem Leben und Glauben

*alle:* sei die Liebe Gottes.

*eine:* An unserem Ende und neuen Anfang

*alle:* mögen die Arme Gottes uns willkommen heißen
und nach Hause bringen. Amen.

Quellen: The Iona Community, Iona Abbey Worship Book 200; Das kleine Gottesdienstbuch 1993. Übersetzung und Übertragung ins Deutsche: Friedrich Degenhardt.